

Betrug

Beitrag von „Conni“ vom 20. Juni 2004 11:37

Guten Morgen, Mia,

wie vertrittst du dieses Vorgehen gegenüber Eltern? Genauso?

Und - das war unser größtes Problem im Seminar bei der Diskussion um dieses Thema - wie sieht es mit dem Übergang an die weiterführende Schule aus? Letztlich ist da der Elternwille entscheidend. Und wenn die Eltern auf einem Zeugnis in vielen Fächern ein "sehr gut" oder "gut" sehen, liegt die Idee, das Kind zum Gymnasium zu schicken, obwohl es dort nie und nimmer mitkommt und die Empfehlung "Hauptschule" angebracht wäre. (Habe selber mehrere solcher Kinder in meinen Ausbildungsklassen.)

Um es nochmal deutlich zu sagen: Mir gefällt die Art Schulsystem nicht, mir gefällt auch dieses "alle über einen Kamm scheren" in der Benotung nicht. Ich verfahre in Musik teilweise so wie du, in Deutsch habe ich mit Benotung bisher nicht viel zu tun gehabt.

Ich möchte gerne eine Möglichkeit finden, Schülern mehr gerecht zu werden, so wie du es beschreibst z.B. nur dann steht da dieses Problem mit der Schullaufbahnempfehlung... 

Gruß,

Conni